

Bielefeld räumt auf:



Bielefelder säuberten ihre Stadt

Renate Bockermann, Beate Bentrup, Ingrid Schuberth und Ute Röhrich (v.l.) gingen mit gutem Beispiel voran. Die »Turnschwwestern« des TuS Brake machten bei der Aktion »Frühjahrsputz« des WESTFALEN-BLATTES und des städtischen Umweltamtes mit und sammelten rund um den Wefelshof in Brake Müll. Insgesamt beteiligten sich fast 300 Bielefelderinnen und Bielefelder am Samstag an der Aktion und säuberten ihre Stadt. **(Lesen Sie dazu auch den Bericht im großen Bielefelder Lokalteil)** Foto: Jörn Hannemann



Gertrud Weißhaar, Ingrid Schuberth, Getrud Sarhage, Edith Heidebreder, Jürgen Weißhaar, Irmgard Brünger, Ute Röhrich, Beate Bentrup, Inge Krause, Friedel Wiechert, Renate Bockermann und Annelie Güse von der Gymnastikgruppe der Turnabteilung des TuS Brake sammelten zusammen mit Peter Reinhold mit Enkeltochter Maxim (4) und Uwe Hofmeister vom Umweltamt am Wefelshof, entlang der Braker Straße und dem Grünzug

Sieben Teiche in Brake. »Die meisten von uns wohnen in der Nähe und gehen hier oft spazieren. Da ärgert es uns, wenn überall Müll liegt«, sagte Ute Röhrich. Deswegen erklärten sie und ihre »Turnschwwestern« sich spontan bereit, bei der Aktion mitzumachen. Und auch Peter Reinhold griff zusammen mit Enkelin Maxim zum Müllsack. »Fürchterlich, was hier alles herum liegt. Dagegen muss man etwas tun«, erklärt er seinen Einsatz.

Westfalen Blatt

3. März 2003